

AUSSCHREIBUNG

Hessische Meisterschaften und Jahrgangsmesterschaften " Lange Strecken "
sowie
Hessische Meisterschaften der Masters " Lange Strecken "
am 23./24. Januar 2010 in Frankfurt Bergen-Enkheim

1. Abschnitt: Samstag, den 23. Januar 2010

Beginn: 11 Uhr; Einschwimmen: 10 Uhr; Einlass: 9.30 Uhr
Wettkampf 01 400 m Lagenschwimmen Frauen (Jahrgang 2000 – 91)
Wettkampf 02 800 m Lagenschwimmen (*) Männer (Jahrgang 95 u. älter)
Wettkampf 03 400 m Lagenschwimmen Masters Frauen (Jahrgang 90 u. älter)

2. Abschnitt: Samstag, den 23. Januar 2010

Beginn: 60 Minuten nach Ende Abschnitt 1;
Einschwimmen: in der Pause zwischen beiden Abschnitten
Wettkampf 04 400 m Lagenschwimmen Männer (Jahrgang 2000 – 91)
Wettkampf 05 800 m Lagenschwimmen (*) Frauen (Jahrgang 96 u. älter)
Wettkampf 06 400 m Lagenschwimmen Masters Männer (Jahrgang 90 u. älter)

3. Abschnitt: Sonntag, den 24. Januar 2010

Beginn: 10 Uhr; Einschwimmen: 9 Uhr, Einlass: 8.30 Uhr
Wettkampf 07 800 m Freistilschwimmen Frauen (Jahrgang 2000 – 91)
Wettkampf 08 800 m Freistilschwimmen Männer (Jahrgang 2000 u. älter)
Wettkampf 09 800 m Freistilschwimmen Masters Frauen (Jahrgang 90 u. älter)

4. Abschnitt: Sonntag, den 24. Januar 2010

Beginn: 60 Minuten nach Ende Abschnitt 3;
Einschwimmen: in der Pause zwischen beiden Abschnitten
Wettkampf 10 1500 m Freistilschwimmen Frauen (Jahrgang 2000 u. älter)
Wettkampf 11 1500 m Freistilschwimmen Männer (Jahrgang 2000 – 91)
Wettkampf 12 1500 m Freistilschwimmen Masters Männer (Jahrgang 90 u. älter)

(*): Erläuterung: *Beim 800 m Lagenschwimmen erfolgt der Lagenwechsel alle 200 m !*

Kampfrichtersitzung ist jeweils 30 Minuten vor Abschnittsbeginn.

Pflichtzeiten Frauen 2010

WK Nr.	Stilart	Länge	Jg. 91/92	Jg. 1993	Jg. 1994	Jg. 1995	Jg. 1996	Jg. 1997	Jg. 1998	Jg. 1999	Jg. 2000
01	Lagen	400 m	6:00	6:00	6:00	6:00	6:00	6:15	6:30	7:00	7:30 s.bes.Regelung
07	Freist.	800 m	11:00	11:15	11:15	11:30	11:45	12:15	13:15	14:00	14:45 s.bes.Regelung

Wettkampf 10: - 1500 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 19:50,00 Min.
Wettkampf 05: - 800 m Lagenschwimmen - **nur offene Wertung**

Pflichtzeiten Männer 2010

WK Nr.	Stilart	Länge	Jg. 91/92	Jg. 1993	Jg. 1994	Jg. 1995	Jg. 1996	Jg. 1997	Jg. 1998	Jg. 1999	Jg. 2000
04	Lagen	400 m	5:20	5:20	5:30	5:40	5:50	6:15	6:40	7:10	7:30 s.bes.Regelung
11	Freist.	1500 m	19:30	20:00	20:30	21:00	21:30	22:30	23:30	26:00	27:00 s.bes.Regelung

Wettkampf 08: - 800 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 9:15,00 Min.
Wettkampf 02: - 800 m Lagenschwimmen - **nur offene Wertung**

Regelung für Schwimmerinnen/Schwimmer des Jahrgangs 2000 zum 400m Lagenschwimmen und zum 800m/1500m Freistilschwimmen:

- a) Zum Nachweis der Pflichtzeiten im 400m Lagenschwimmen genügt auch der Nachweis, dass die Schwimmerin/der Schwimmer im Jahr 2009 in einem Wettkampf über 200m Lagenschwimmen die Zeit von 3:40 Min. erreicht oder unterboten hat.
- b) Zum Nachweis der Pflichtzeiten im 800m/1500m Freistilschwimmen genügt auch der Nachweis, dass die Schwimmerin/der Schwimmer im Jahr 2009 in einem Wettkampf über 400m Freistilschwimmen die Zeit von 7:10 Min. erreicht oder unterboten hat.

Achtung: Bei dem 800 m Lagenschwimmen werden höchstens zwei Läufe durchgeführt. Als Meldezeit ist die 400-m-Lagenzeit anzugeben. Die Meldezeit ist die aktuelle Zeit der Hessischen Bestenliste.

Pflichtzeiten Masters

WK.-Nr.	Stilart	Masters	Länge	AK 20 – 25	AK 30 – 35	AK 40 – 50	AK 55 – 60	AK 65 + älter
03	Lagen	Frauen	400 m	keine	Keine	keine	keine	keine
09	Freistil	Frauen	800 m	14:00	15:00	17:30	20:00	22:30
06	Lagen	Männer	400 m	keine	Keine	keine	keine	keine
12	Freistil	Männer	1.500 m	22:30	25:00	27:30	30:00	32:30

Wettkampfbestimmungen :

- 1. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen des HSV, die im Besitz der Verbandsrechte sind. Es gelten die Bestimmungen der WB, der Rechtsordnung und die Anti-Doping-Bestimmungen des DSV. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden Ordnungsmaßnahmen verhängt.
- 2. Startberechtigt sind Aktive der Jahrgänge, die bei den einzelnen Wettkämpfen ausgeschrieben sind.
- 3. Das Schwimmbecken im Riedbad Frankfurt Bergen-Enkheim (Traglufthallenbad), Fritz-Schubert-Ring, 60328 Frankfurt (Bergen-Enkheim) ist 50 m lang und hat 8 Startbahnen, die durch Wellenbrecherleinen abgegrenzt sind.
Wassertiefe: 180 – 200 cm. Die Wassertemperatur beträgt ca. 27° C . Es erfolgt Handzeitnahme.
- 4. Meldeanschrift: Wasserfreunde Fechenheim1930 e.V.
Karsten Leider
Gänsseestr. 2
63477 Maintal
Tel.: 06109-66893
Fax: 03222-1140642
E-Mail: meldungen@wf-fechenheim.de

Grundsätzlich gilt:

Allen Meldungen sind der Meldebogen (DSV-Form 101) und die Meldeliste (DSV-Form 102) als getrennte Datei oder als Anlage beizufügen. Fehlen diese, werden die Meldungen zurückgewiesen. Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 12 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine e-mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben. Bleibt diese Bestätigung aus, so ist schnellstens, spätestens innerhalb weiterer 12 Stunden, mit dem Ausrichter Kontakt aufzunehmen.

Für die Abgabe der Meldungen gibt es folgende Möglichkeiten:

- a) per E-Mail im DSV-Format (Adresse s. oben).

- b) Meldeliste per Post (Meldegeld ist höher als bei Meldungen per E-Mail !).
Die Meldelisten müssen mit Schreibmaschine oder in gut lesbaren Druckschrift ausgefüllt sein.
Unleserliche Meldungen werden zurückgewiesen!

Als Meldezeiten können die Bestzeiten auf der 25-m-Bahn verwendet werden.

Für alle Schwimmerinnen/Schwimmer ist das Geburtsjahr , für die Masterswettbewerbe zusätzlich die zugehörige Altersklasse anzugeben.

Nach Erstellung wird eine Meldeliste schnellstmöglich auf der Homepage des HSV unter <http://www.hessischer-schwimm-verband.de> veröffentlicht.

Das endgültige Meldeergebnis wird erst am Wettkampftag erstellt. Abmeldungen daher am Wettkampftag so schnell wie möglich beim Protokoll (oder früher bei der Meldeanschrift) bekannt geben, damit ggf. Läufe eingespart werden können!

5. **Meldeschluss:** Montag, der 18. Januar 2010, 15 Uhr, Meldeanschrift.
6. Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 9 € ; bei Meldung per E-Mail ermäßigt es sich auf 8 € pro Einzelstart. Außerdem wird zur Teilfinanzierung des Kampfgerichts ein zusätzliches Meldegeld wie folgt erhoben:
- | | | | |
|--------------------|--------|-------------------|--------|
| bis 5 Meldungen | 10 € ; | bis 10 Meldungen | 15 € ; |
| bis 20 Meldungen | 20 € ; | bis 30 Meldungen | 25 € ; |
| bis 40 Meldungen | 30 € ; | bis 50 Meldungen | 35 € ; |
| bis 75 Meldungen | 40 € ; | bis 100 Meldungen | 50 € ; |
| über 100 Meldungen | 75 € . | | |

Das Meldegeld ist spätestens bis zum 21. Januar 2010 auf folgendes Konto zu überweisen:

Wasserfreunde Fechenheim
Frankfurter Volksbank
Konto-Nr.: 6000597315 - BLZ: 501 900 00
Verwendungszweck: Meldegeld Hess. Lange Strecke 2010

Wird das Meldegeld nicht rechtzeitig überwiesen, ist eine Zahlung per Scheck oder bar nur bis Wettkampfbeginn möglich. Allerdings wird dann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben.

7. **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) :** Der HSV erhebt ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld, wenn Schwimmerinnen/Schwimmer in einem gemeldeten Wettkampf nicht antreten, einen Wettkampf nicht beenden, in einem Wettkampf disqualifiziert werden oder die in der Ausschreibung geforderte Pflichtzeit nicht erreichen. Das ENM beträgt 50 € pro Fall. Es entfällt, wenn die Schwimmerin/der Schwimmer nachweisen kann, dass die Pflichtzeit bereits bei einer offiziellen Wettkampfveranstaltung auf einer 25-m- oder einer 50-m-Bahn seit dem 01.02.2009 erreicht wurde. Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Pflichtzeiten erfolgt grundsätzlich nur elektronisch über die HSV-Bestenliste, veröffentlicht unter www.hessischer-schwimm-verband.de .

Alle in der HSV-Bestenliste erfassten Wettkämpfe sind veröffentlicht. Die Vereine / Startgemeinschaften sind verantwortlich für das Vorliegen der Protokolle beim HSV (siehe "Allgemeine Hinweise für Meisterschaften des HSV, Seite 3). Berücksichtigt in der HSV-Bestenliste und zugelassen für die Kontrolle der Pflichtzeiten werden nur Protokolle von Veranstaltungen innerhalb und außerhalb Hessens, die bis zum Meldeschluss durchgeführt und beim HSV vorgelegt wurden. Weitere oder später eingehende Dokumente werden nicht zugelassen.

Für die Wettkämpfe Nr. 08 (800 m Freistil Männer) und Nr. 10 (1500 m Freistil Frauen) sowie die Wettkämpfe 02 und 05 (800 m Lagenschwimmen), die nur jahrgangsunabhängig (offen) gewertet werden, gilt als Sonderregelung, dass ein ENM-freies Abmelden bis 45 Minuten vor Wettkampfbeginn möglich ist. Sonst gelten die im vorhergehenden Absatz genannten Regelungen. Für das 800 m Lagenschwimmen gibt es keine Pflichtzeiten.

Für die Masterswettbewerbe kann die Pflichtzeit aus jedem Wettkampf seit dem 01.01.2008 durch ein offizielles Protokoll nachgewiesen werden; für die 400 m Lagen reicht ein Teilnahmenachweis aus diesem Zeitraum, wenn ein ENM anfallen sollte. Das ENM entfällt, wenn sich der Aktive bis 30 Minuten vor Beginn des 1. Wettkampfabschnittes schriftlich bei der Sachbearbeiterin Masters des Hessischen Schwimm-Verbands, Frau Astrid Hegemann, Thomas-Mann-Str. 6, 63526 Erlensee, e-mail: astrid.hegemann@web.de oder einen benannten Vertreter für die gesamte Veranstaltung abmeldet und tatsächlich an keinem Wettkampf der Veranstaltung teilnimmt.

Die Bezahlung des ENM muss durch den meldenden Verein erfolgen, Einzelüberweisungen von Schwimmern sind nicht zulässig !

8. Die Laufeinteilung erfolgt nach WB des DSV. Junioren (Jahrgang 91/92) und die Jahrgänge 1993 und jünger werden soweit wie möglich jahrgangswise gesetzt. Bei den Freistilwettbewerben starten zwei Schwimmerinnen/Schwimmer auf einer Bahn. Um die Läufe zu füllen, können auch mehrere Jahrgänge in einem Lauf zusammengezogen werden; es sollen aber gleiche Jahrgänge nebeneinander schwimmen.

Es können auch Teilnehmer der Masters – Wertung mit Teilnehmern der Jahrgangswertung in einem Lauf zusammen gezogen werden.

Die Wettkämpfe 02, 05, 08 und 10 werden ausschließlich nach Meldezeiten gesetzt.

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel (§ 125 Abs. 6 WB) ausgetragen.

Der Hessische Schwimm-Verband behält sich vor, nach Eingang der Meldungen die Anfangszeiten der einzelnen Abschnitte zu verändern, Läufe von Frauen und Männern zusammenzulegen und, wenn nur wenige Meldungen vorliegen, nur eine Schwimmerin/einen Schwimmer (bei 800/1500m) auf einer Bahn starten zu lassen.

9. Die Wertung der Wettkämpfe 01, 04, 07 und 11 erfolgt Jahrgangswise. Die Junioren (Jahrgang 91 / 92) werden wie ein Jahrgang gewertet. Die Jahrgänge 90 und älter werden ausschließlich bei den Masters gewertet. Für die Wettkämpfe 02, 05, 08 und 10 gibt es nur eine offene Wertung. Die ersten 3 jeder Entscheidung erhalten Plaketten, auch in jeder Jahrgangsentscheidung. Die ersten 6 erhalten Urkunden. Masters werden in den Altersklassen gewertet.
10. Ein Protokoll der Veranstaltung wird nur noch als Datei zur Verfügung gestellt. Vereine, die ein Protokoll in Papierform möchten, müssen dies spätestens mit Abgabe der Meldungen dem Ausrichter schriftlich mitteilen. Wenn Protokolle (oder Teile davon) nachgesandt werden sollen, so ist beim Ausrichter ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag oder die entsprechende Adresse plus 3 € Kostenanteil zu hinterlegen.
11. Das Kampfgericht wird durch den Kampfrichterobmann des Hessischen Schwimm-Verbands eingeladen.
12. Jede Schwimmerin / jeder Schwimmer muss beim DSV registriert und lizenziert sein. Jeder meldende Verein muß mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest (nicht älter als ein Jahr) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen.

Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.

Karl-Heinz Rother, HSV – Sachbearbeiter .